Annoncen-Beilage zu Nr. 34 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **7 (1885)**

Heft 34

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Sprechsaal.

Antworten.

Auf Frage 390: Zweifaches Leben verpflichtet doppelt zur richtigen Gesundheitspflege. Nur keck das Fenster geöffnet und den Kopf für den Anfang mit einem leichten Tuche eingehüllt. Die vernünftige, gesundheitsgemäße Lagerung darf nicht vergessen werden. Den zweckmäßigsten Aufschluß gibt Ihnen Band 11 von Dr. Paul Niemeyer's Sprechstunden.

Auf Frage 391: Wenn kein Fleisch auf den Tisch kommt, so ist ein Zusatz von Fleisch-Extrakt beim Kochen der Gemüse eine angenehme und bequeme Sache. Der Extrakt darf aber nur in ganz geringen Mengen zur Verwendung kommen.

Auf Frage 392: Grüne Bohnen auf folgende Art eingemacht geben ein schmackhaftes, weich zu kochendes Wintergemüse:

Man läßt die Bohnen in siedendem Wasser einige Wälle aufkochen; legt sie zum Abtropfen breit auf ein Tuch. Nachdem der Boden des Fäßchens mit Reblaub und ganz wenig Salz belegt worden, werden die Bohnen hineingelegt. Nun werden 3 Schoppen Wasser und 1 Schoppen Essig mit einem Pfund Salz auf dem Feuer aufgelöst, dieses stehen gelassen bis es kalt ist und dann über die Bohnen gegossen; wie gewohnt mit einem Tuch zugedeckt und mit Brettchen und Steinen beschwert. Ist dieses Quantum Flüssigkeit nicht hinreichend, damit die Bohnen recht davon befeuchtet sind, so muß dasselbe im angeführten Verhältnisse verdoppelt werden. Es ist nicht nothwendig, die Bohnen alle auf einmal einzumachen, sondern, wenn man wieder ein Quantum solcher hat, werden sie auf die angegebene Weise den andern beigelegt.

Will man dann von diesen Bohnen kochen, so nimmt man sie am Abend vorher hinaus, legt sie über Nacht in frisches Wasser, erneuert dieses am Morgen noch einmal, setzt sie in lauwarmes (ja nicht kaltes oder kochendes) Wasser auf's Feuer und läßt einige Wälle darüber gehen. Nachher werden dieselben mit beliebiger Zuthat gar gekocht.

Auf Frage 392: Wie mit Salz im rohen Zustande eingemachte Bohnen von ihrem zu starken Salzgehalt befreit werden können? Dies kann auf ganz einfache Weise und ohne den Geschmack zu beeinträchtigen dadurch geschehen, wenn man die Bohnen, nachdem sie weich gekocht und abgegossen sind, noch eine Weile mit frischem, heißem Wasserzusatz stehen läßt und sie darauf wie frische Bohnen zubereitet.

Auf Frage 393: Das Aufstellen von kleinen, mit Honig bestrichenen Laternen im Schlafzimmer hält die Stechmücken von den Schläfern fern.

Briefkasten der Redaktion.

Erna. Muß denn um jeden Preis ein formelles Bekenntniß dabei sein? Müssen denn auch unter den sonst Strebsamen, Einsichtigen und Vernünftigen die menschengemachten, starren Formen der Schlagbaum sein, der die gleichgestimmten Seelen trennt, anstatt sie zum gleichen Streben zu vereinigen? Das Kleid ist nicht maßgebend und nicht der Schnitt desselben zur Beurtheilung des Menschen. Sie finden unter den Gliedern aller Religionsbekenntnisse edeldenkende und gute Menschen, nicht nur ausschließlich bei dieser oder jener kirchlichen Richtung. Wo es gilt, etwas zu helfen und zu dienen, da darf man nicht fragen: Gehst Du überhaupt und wo gehst Du zur Kirche, sondern es gibt nur eine Frage: Ist mein Bruder, meine Schwester hülfsbedürftig? und: Wie kann ich am richtigsten helfen?

Hrn. G.-L. in A.-T. Die Frage bezüglich Sonntagsheiligung ist ein Stück sozialer Frage. Wie kann Ihre Frau zur Kirche gehen, wenn sie Niemanden hat, der ihr die kleinen Kinder wartet und die nothwendigen Hausgeschäfte besorgt? Oder, wie steht es mit der Sonntagsruhe eines Dienstmädchens, das, um der Herrschaft die ungestörte Sonntagsfeier zu ermöglichen, an diesem Tage mehr Arbeit auf sich nehmen muß als am Werktag? Familienvereinigungen am Sonntag sind schön, wenn die einzelnen Familienglieder in Besorgung der dadurch erforderlichen Mehrarbeit sich gegenseitig behülflich sind.

Frl. J. S. in G. Je größer die Tournure, desto kleiner der Verstand.

Rathlose in B. Ein rauchender Schuljunge und ein geschnürter Backfisch sind beide ein untrügliches Armuthszeugniß der erziehenden Mutter. Jetzt wird die Strenge freilich wenig mehr nützen.

T. L. Für die ersehnten Nachrichten vom 7. August auf diesem Wege den herzlichsten Dank! Weiteres folgt so bald als möglich brieflich.

Es färbt die Traube sich am grünen Weinspalier
Und gelbe Aepfel fallen reif vom nahen Baume.
Mit Wonne schaut mein Auge auf des Herbstes Zier
Und dankend schweift der Blick zum blauen, luftigen Raume.
Vorbei des Sommers Schwüle nun und seine Hitze;
Vorbei die Hagelwetter und der Strahl der Blitze;
Der Herbst ist da — der Herbst mit seinem reichen Segen —
Was kann an inneren Früchten ich wohl auf die Seite legen?

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert.

3127] Eine **treue** und **arbeitsame Person**, welche sorgfältig zu kochen und einen grössern Haushalt selbständig zu führen versteht, findet dauernde Stellung auf dem Lande bei guter Bezahlung und Behandlung. Gute Zeugnisse oder Empfehlungen achtungswerther Personen müssen vorgewiesen werden. Offerten befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung".

Eine junge Tochter von gutem Hause, welche ihre Lehrzeit im Handel vollendet hat, wünscht **Stelle in einem Laden.**

Offerten sende man unter Chiffre E F 3108 an die Expedition d. Bl. [3108

Eine Tochter im Alter von 19 Jahren sucht eine Stelle als **Dienstmädchen** bei einer in's Ausland (Italien, Frankreich oder England) reisenden Herrschaft.

Offerten unter Chiffre **H 42 G** an die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in **St. Gallen.** [3102

3121] Eine **Tochter** von sehr angenehmem Aeussern, der französischen Sprache mächtig, welche ihre Lehrzeit in einem **Confectionsgeschäft** beendet und auch in unserer Anstalt zu ihrer Weiterbildung einen Kleidermacher-Kurs mit Erfolg besucht hat, sucht auf 1. Oktober oder früher eine Stelle als **Ladentochter** ausserhalb Zürichs, mit Kost und Logis im Hause. Zu näherer Auskunft sind gerne bereit: **Geschwister Boos,** Kunst- und Frauenarbeitschule **Zürich-Riesbach.**

3122] Eine 36jährige **Tochter** aus guter Familie wünscht eine Stelle als **Haushälterin,** oder als Stütze der Hausfrau auf Anfangs Oktober. Dieselbe ist in allen vorkommenden häuslichen Arbeiten gut bewandert, exakt, fleissig und ihren Pflichten treu obliegend.

Offerten unter Ziffer **3122** befördert die Exped. d. Bl.

3117] Ein feines, gebildetes, deutsches **Fränlein,** welches sehr gut französisch spricht, im Nähen und Bügeln bewandert ist, auch die Küche und den Haushalt sehr gut selbständig zu führen versteht, sucht Stellung als Stütze der Hausfrau oder zu Kindern. Die besten Zeugnisse stehen zur Seite. Offerten unter Chiffre **H 62 G** an die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in **St. Gallen.**

3116] Man wünscht eine gut erzogene **Tochter** aus der Ostschweiz, die das Weissnähen erlernt hat, zur weitern Ausbildung in einem guten **Lingerie-Geschäft** der französischen Schweiz zu placiren, wo sie zugleich auch die französische Sprache erlernen könnte. Der Eintritt könnte mit Oktober geschehen. Offerten befördert die Exped. d. Bl.

Gesucht für eine bescheidene **Tochter,** 23 Jahre alt, Waise, die in Handarbeiten und Hausgeschäften bewandert ist, eine leichte Stelle. Lohn wird sehr wenig, dagegen gute Behandlung und kräftige Kost beansprucht. [3118

Gesucht:

Eine **Lehrtochter,** mit oder ohne Lehrgeld, von Frau **Roos,** Corsetschneiderin in **Wattwil** (St. Gallen). [3115

Gesucht nach der französ. Schweiz:

Ein ordentliches **Mädchen,** das Gelegenheit hätte, nebst der französischen Sprache auch die Hausgeschäfte gründlich zu erlernen. Gefl. Offerten nimmt Herr **Stadler,** Metzger in **Degersheim,** entgegen. [3132

Gesuch.

3130] In einem Pfarrhause oder bei einer andern gebildeten Familie auf dem Lande sucht eine bescheidene, fleissige Tochter aus guter Familie Aufnahme gegen ein kleines Kostgeld. Dieselbe hat schon als Kindergärtnerin gewirkt und wünscht, sich als solche oder auch anderswie der Hausfrau möglichst nützlich zu machen.

Schriftliche Offerten unter Chiffre **A B 3130** befördert die Exped. d. Bl.

Unter welchen Bedingungen eine brave, intelligente, erwachsene Tochter die italienische Sprache gratis lernen könnte, sagt Pfr. Michael in Poschiavo (Kt. Graubünden). [3129

Gesuch. Ein ordentliches **Mädchen** sucht Stelle bei einer kleinen Familie. [3128

Köchin-Gesuch.

In ein gutes Haus nach Friedrichshafen findet eine selbstständige **Köchin,** die sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auf Ende August Stelle. [3103

Nähere Adresse ertheilt die Expedition.

3105] Herr **S. Geissler,** Instituteur in **Auvernier** bei Neuenburg, nimmt

Jünglinge

bis zu 16 oder 17 Jahren bei sich auf, welche die französische Sprache zu erlernen wünschen. Familienleben. Mässige Preise. Referenzen stehen zu Diensten.

Herbstaufenthalt am Genfersee.

Damen von bescheidenen Ansprüchen finden Pension zu billigem Preise. [3124

Mme Guignet-v. Kænel,
(O 3205 L) La Prairie, **Rolle.**

Milchkunden gesucht:

3084] Wer regelmässig sehr gute **Milch per Liter zu 18 Cts.** (auch grösseres Quantum) liefert, sagt (H 34 G)

Alfred Mafli z. Lindenhof, **St. Gallen.**

Protestant. Familien-Institut „Marien-Stift" in Chur, Planaserra.

Gründlichen Unterricht durch bewährte Lehrer. Schöne und gesunde Lage und Lokalitäten. **Sorgfältigste Erziehung.**

Prospekte, Stundenplan und Referenzen zur Verfügung. [3119

Direktion: **Marie J. Vizi.**

Reblauben-Gaze

Breite	100 cm.	120 cm.	150 cm.
à Cts.	45	55	70

per Stück, 50 m. lang, billiger.

Spalier-Netze

Breite 2 cm. { weitmaschig Fr. 1. 10 pr. M. / engmaschig „ 1. 25 „ „

Trauben-Säckli

per Stück à 15 und 20 Cts., per 50 Stück Fr. 6. 50 und Fr. 8. 50

3104] empfiehlt bestens

D. Denzler, Sonnenquai 12, **Zürich.**

Handstickerei

auf **Lingerie-Artikel** u. A. besorgt bestens und billigst (bei ganzen Aussteuern mit Rabatt) und liefert Musterdessins mit Preisnotirungen **C. Egli,** Commissions- und Zeichnerbureau, **Herisau.** [2919

Vortheilhafte Gelegenheit für die geehrten Hausfrauen!

Ausverkauf

von solid gearbeiteten [3133

Waschhäfen

mit garantirt **kupfernen** Untertheilen, von verschiedener Grösse, mit und ohne Dampfeinrichtung, wegen grossem Vorrath zu **wirklichen** Selbstkostenpreisen.

Grösste Nummer, 65 Liter haltend, mit Dampfeinrichtung zu nur Fr. 15. —

Asylstrasse 41, Hottingen.

[2691]

DIE BESTE
CHOCOLADE
LIEFERANT S. M. DES KÖNIGS v. ITALIEN
A. MAESTRANI
ST. GALLEN.

Nussextract-Haarfarbe

v. J. F. Schwarzlose, Söhne, Hoflief. **Berlin,** Markgrafenstrasse 29 nicht zu verwechseln mit gleichnamigen Fabrikaten, welche sämmtlich auf Nachahmung beruhen — **gibt jedem ergrauten Haar vermittels einfachen Durchkämmens die natürliche Haarfarbe sofort wieder.** Die Unschädlichkeit und Aechtheit ist vom vereideten Gerichts- und Handelschemiker bestätigt. — **Originalflaschen à 2 und 3 Mark.** — In **St. Gallen** allein ächt zu beziehen durch **F. Bardy.**

Louis Bentz in Basel.

2895] Reelle Versandtstation für direkt importirte Primawaare versendet in Post-Colli bis 5 Kilo brutto, franko gegen Nachnahme: (H 2310 Q)

Kaffee, garantirt rein-schmeckend, à 90 Cts., Fr. 1. —, 1. 20, 1. 50, 1. 60 und 1. 80 per ½ Kilo.

Thee, chinesischer, neuester Ernte, Pecco Flowers à Fr. 8. —, Souchong à Fr. 6. —, 5. — und 4. —, Congo à Fr. 4. 50, Imperial à Fr. 3. 50 per ½ Kilo. Bei grösseren Quantitäten extra Rabatt.

CHOCOLAT

SUCHARD 2548
NEUCHATEL (SUISSE)

In der Buchhandlung der **„Schweizer Frauen-Zeitung"** ist zu beziehen:

Es Bluemestrüüssli

für die schwizerdüütsch Juged

vum

Pfarrer **Rud. Kunz**

in Ottenbach (Zürich).

Preis: 50 Ct., franko durch die ganze Schweiz 60 Ct.

— Dutzendweise billiger. —

(Der Reinertrag ist für die Erziehungsanstalt für schwachsinnige Knaben in Regensberg bestimmt.) [3123

NB. Lehrer und Lehrerinnen werden besonders hierauf aufmerksam gemacht.

Die Erziehungsanstalt in Schiers

nimmt wieder neue Zöglinge für die Winterkurse ihrer Realschule und ihres Progymnasiums, sowie zur Vorbildung für das Seminar auf. Spezialkurse für solche, welche die deutsche, französische, italienische, lateinische oder griechische Sprache erlernen wollen.

Anmeldungen nimmt entgegen und Auskunft ertheilt [3131

(OF8734) **O. Baumgartner,** Direktor.

Prospecte gratis. **Mineral- und Soolbad Muri** Fuhrwerke nach Affoltern m. Postpreisen.

(Aargau).

— Station der Linie Aarau-Gotthard. —

Pensionspreis Fr. 4—6, je nach Auswahl der Zimmer.

Für Familien besondere Accommodements.

Das Wasser eignet sich zu Trinkkuren bei chronischen Katarrhen der Darm- und Respirationsschleimhaut, zu Badekuren in Verbindung mit Soole (von Rheinfelden), gegen Flechten, besonders gegen Rheumatismen, Scrophulosis, gegen chronische Hautkrankheiten und Schwächezustäude, bedingt durch abgelaufene akute Krankheiten.

Kranke und Rekonvalescenten, die Ruhe und sorgsamer Pflege bedürfen, können hier unter dem Einfluss **einer anerkannt reinen und milden Luft,** in prächtiger Lage, grossen Gartenanlagen und naheliegenden Wäldern ihre Gesundheit wieder vollständig herstellen.

— Kurarzt: Dr. **B. Nietlisbach.** —

Gute und freundliche Bedienung zusichernd, empfiehlt sich [2780

(O H 9704) ***A. Glaser.***

= Vierwaldstättersee. =

Hôtel & Pension Schloss Hertenstein.

Eröffnung seit 15. März.

Ein ruhiger Aufenthaltsort für Familien. Etablissement ersten Ranges, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, inmitten eines grossen Parkes und unmittelbar am See gelegen. Ausgezeichnete Pension, Fr. 6, 7 und 8 per Tag incl. Zimmer.

Für Reconvalescenten im Frühjahr und Herbst sehr zu empfehlen.

Ein höchst angenehmer Sommeraufenthalt.

Grosse Terrasse. Billard-Zimmer. Ruderboote. Seebäder.

(Fast alle Zimmer heizbar.)

Dampfschiffsstation: 20 Minuten mit Dampfschiff nach Luzern; 20 Minuten nach Weggis. [2647

J. Frei-Meyer.

„Pension Seerose"

Meisterschwanden am Hallwylersee.

2901] Meine neu eingerichtete Badanstalt, verbunden mit Pension, ist nunmehr wieder eröffnet. Pensionspreis 3 Fr. 50 Cts. per Tag. Bäder inbegriffen.

Freundliche Zimmer mit Aussicht auf das ganze Seegelände.

——— Prospekte stehen zu Diensten. ———

Es empfiehlt sich dem geehrten Publikum bestens:

Frau R. Siegrist und Töchter.

Kurhaus Seewis

3033 Fuss ü. M. [3077

Station Landquart **im Prättigau** Ktn. Graubünden

In prachtvoller, windstiller Lage in den Graubündner Alpen bietet das neu errichtete Hôtel mit Dépendance Erholungsbedürftigen einen angenehmen Sommeraufenthalt und Touristen den besten Ausgangspunkt für Ausflüge in die umliegenden Berge. — Milch- nnd Molkenkur. — Pension Fr. 5—7 (incl. Zimmer). Prospekte gratis. Wagen an der Station Landquart um 2 Uhr. Dauer 15. März bis Ende Oktober.

(Mag1285Z) Der Besitzer: **F. Hitz.**

Eisenbahnstation Kiesen oder Thun. **Bad Schlegweg.** Telegr. u. Postbüreau Heimenschwand.

Eröffnung den 29. Mai.

Die seit anno 1540 bekannte Heilquelle gehört (laut Analyse) zu den stärksten Eisensäuerlingen der Schweiz. Ausgezeichnet für Erholungsbedürftige, sowie gegen Rheumatismen, Magen-, Brustkrankheiten, Blutarmuth, Kopfschmerzen etc. Neu eingerichtete Etablissemente, gute Küche und billige Preise. (Milchkuren.) Zwischen schönen Tannenwäldern 1000 Meter über Meer gelegen; auf 10 Minuten Entfernung schönste Aussicht auf die Alpen. Es empfiehlt sich bestens der Eigenthümer

2887] ***Frd. Schaffer.***

[3101] Neu **Für Damen** Erleichtert das Bügeln wirkt vortheilhaft auf Wäsche & ist z Glanzbügeln unübertrefflich

Patent Doppelglanz Stärke von W. ZWICK, Albersweiler Pfalz.

In ½ Pfund Carton überall vorräthig || Probekisten versende a 15 & 25 K° (M à 178 F)

NAHRUNGSMITTEL AUS HÜLSENFRÜCHTEN

mit garantirten angegebenen Nährgehalten

ohne andern nothwendigen Zusatz als Salz und Wasser.

Siedezeit 10—15 Minuten.

Hergestellt im Auftrage der Schweiz. Gemeinnützigen Gesellschaft von **Maggi & Cie.** in **Kemptthal** und **Zürich.**

Leguminose Maggi

zu Suppen u. Breien in Paketen à ¹/₁ **Kilo (2 Pfd.)**

Marke:	Geschmack:	
A	kräftig	Mager à 80 Cts.
B	nach Verwendung	
C	Gerstenschleim	
AA	Kichererbsen	Fett* à 90 Cts.
BB	Linsen	
CC	Bohnen	
AAA	Fleischbrühe	Extra-Fett* à 100 Cts.
BBB	recent	
CCC	Haferschleim	

Ohne Marke in Paketen à ½ Kilo (1 Pfd.):

Mager-Leguminose à 35 Cts.
Fett-Leguminose* à 45 Cts.

Maggi-Mehl

zu Suppen u. Breien in Paketen à ½ **Kilo (1 Pfd.)**

Präp.	Bohnen-Semmelmehl	à 40 Cts.
„	Erbsen- „	à 45 „
„	Linsen- „	à 50 „
„	Kraft- „	à 50 „

Maggi-Teigwaaren

fabrizirt von **Gebr. Weilenmann in Veltheim** bei Winterthur.

Bohnen-Nudeln und Hörnli
Erbsen- „ „ „
Linsen- „ „ „
Mager-Nudeln u. Hörnli von Leguminose
Fett-* „ „ „ „ „

*) mit fetthaltigen Hülsenfrüchten, ohne künstliche Beimischung von Fett erstellt.

NB. Größe Mehle werden mit kleinem Preiszuschlag auch in Blechbüchsen abgegeben.

Nährgehaltsangaben einzelner Producte:

Marke	A	AA	BBB
Eiweißsubstanz	23,21	26,43	27,41 %
Fett	1,76	6,04	14,23 „
Ind. Nährsubst.	59,27	53,87	43,85 „
Nährsalze	2,59	3,80	3,41 „

Präp. Linsen-Semmelmehl	
Eiweißsubstanz	25,70 %
Fett	1,09 „
Andere Nährsubstanzen	56,26 „
Nährsalze	4,95 „

Leguminose-Fett-Nudeln	
Eiweißsubstanzen	20,82 %
Fett	7,06 „
Andere Nährsubstanzen	57,76 „
Nährsalze	3,10 „
Wassergehalt	11,26 „

Zum Vergleiche:

Nährgehalt des Ochsenfleisches (mittelfett nach Prof. König)

Eiweißsubstanzen	20,91 %
Fett	5,19 „
N-freie Extractstoffe	0,48 „
Nährsalze	1,17 „
Wassergehalt	72,25 „

Für Bohnen-, Erbsen-, Linsen-Brodmehle beliebe man sich direkt an **Maggi & Cie in Kemptthal** zu wenden.

Verkaufsstellen in:

3023] **allen größern Ortschaften der Schweiz.** (M 1213 Z)

In dem Pensionat

Cour de Bonvillars

bei **Grandson (Schweiz)** (H5295Z) werden jederzeit junge Leute aufgenommen. — Wir verpflichten uns, denselben im Verlauf von zwei Jahren das **Franz., Engl.** und **Ital.** in Wort und Schrift **gründlich** zu lehren. — Doch werden Zöglinge, besonders HH. Lehrer, auch für kürzere Zeit angenommen. Unterr. in **Mathem., Buchh.** etc. — Mässiger Preis. — Prosp. u. Ref. vers. **Jaquet-Ehrler,** Dir. [3075

Waschofen

mit Badeinrichtung, unübertrefflich bequem und vortheilhaft. Zahlreiche Referenzen von Privaten u. Anstalten. Illustr. Preis-Courante gratis und franko.

[3120]

C. Pünter & Cie., beim Hôtel Central, **Zürich.**

Vertreter: **G. Müller,** Eichmeister, **Rorschach.**

Blumendünger

in 1 Kilo-Paqueten mit Gebrauchsanweisung **à 60 Cts.,** empfiehlt bestens [3038

J. Finsler im Meiershof, **Zürich.**

Die billigsten

Vorhangstoffe

liefert [2841

in grösster Auswahl und jeder Breite die

Weisswaarenhandlung

F. Ruegg, Rapperswil.

Muster sende franco.

Möbel-Fabrik

M. Wetli in Bern.

Vollständige Möblirungen

für Ess-, Schlaf- und Wohnzimmer, sowohl in einfacher, als in reicher Ausführung. [2999

Preise äusserst billig; Solidität garantirt.

Auf Verlangen werden Zeichnungen, Muster von Stoffen und Preise eingesandt. (H 1525 Y)

Gestickte Gardinen, Bandes & Entredeux,

vom billigsten bis zum feinsten Genre, ausschliesslich inländisches Fabrikat, liefert in vorzüglicher, meistens selbst fabrizirter Waare, und bemustert auf Verlangen

(H 823 G) **L. Ed. Wartmann,**

2696] St. Leonhardsstr. 18. **St. Gallen.**

Von Hand verfertigte Spitzen,

Muster, Stoffe und Zubehör jeder Art. Spitzen für Confection auf Bestellung. [3068

Louis Jeanneret, Treille 3, **Neuchâtel.**

Café-Extract.

Café! — Dies ist das wiederholt und tägliche Getränke in den meisten Familien und es liegt jeder Hausfrau daran, einen guten Café auf den Tisch zu bringen, aber einen wirklich schmackhaften und guten Café nur aus Cafébohnen herzustellen, ist kostspielig. — Will man nur Bohnen nehmen, so müssen dieselben, um eine halbwegs hübsche Farbe zu erzielen, so stark geröstet werden, dass ein Theil fast zu Kohle verbrennt, und hiebei geht der beste Geschmack (das sogen. Cafeïn) theilweise verloren, — wodurch guter Café ein grösseres Quantum Bohnen benöthigt und hiedurch eben theurer wid. — Um einen billigeren Café bereiten zu können, hat man zu den verschiedensten Mitteln resp. Zuthaten gegriffen und dieselben sind mehr oder weniger zweckentsprechend; aber von den vielen in den Handel kommenden Café-Beimischungen das Beste herauszufinden, dürfte der Hausfrau schwer werden. Es ist daher mein eifriges Bestreben, Ihnen etwas wirklich Gutes in meinem Café-Extract zu empfehlen.

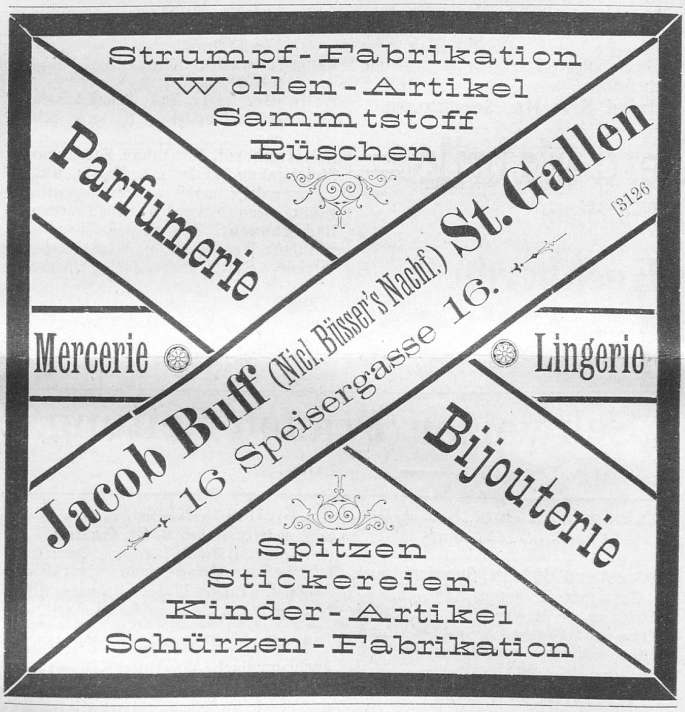
Café-Extract von Gustav Himpel in Rapperswyl

ist aus Zucker hergestellt, also die natürlichste Cafézuthat, und kann ich für die Unschädlichkeit meines Erzeugnisses jederzeit Nachweis leisten. Mein Café-Extract ist nicht nur sehr ergiebig für Farbe und Glanzherstellung des Café's, sondern mildert auch die starke und bei schwächeren Personen oft schädliche Einwirkung des zehrenden, puren Cafés — durch seinen nährenden Zuckergehalt.

Um hierin den verehrlichen Hausfrauen alle Bequemlichkeiten zu bieten, verpacke schon kleine Versuchsquantitäten in Blechbüchsen, mit Gebrauchsanweisung versehen, und zwar von 1/4 Kilo Büchsen an aufwärts in 1/2, 1, 3, 5, 12 1/2—50 Kilo und offen.

Ich empfehle Ihnen dieses mein Fabrikat — ohne Prahlerei auf's Angelegentlichste und drücke den ergebenen Wunsch aus, dass Sie einen Versuch machen möchten, indem achtungsvollst zeichne [3095

Gustav Himpel.



Pension zum Klösterli

— auf Karrersholz —

1/4 Stunde von Horn am Bodensee.

3029] Schönster Aussichtspunkt. Gute Bedienung der Gäste. Mildes Klima. Gelegenheit für Milch- und Traubenkur. Bequemes Logement für ganze Familien. Höflichst empfehlen sich die Besitzer:

Gebr. Blesi.

Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

Spezialität

in extra guten Pariser und selbstverfertigten

Corsets

mit ächtem Fischbein und nach neuestem Schnitt in Satin, Drill und Lasting. [2852

Corsets nach Mass mit Dampfappretur und Garantie für eleganteste Figur.

Mme E. Prétat

Hottingerstrasse 26

Zürich.

St. Galler Eiernudeln-Geschäft

— St. Gallen. —

Fabrikation durchaus **garantirt reiner Eierfideli** und **-Nudeln.** Franko Versandt gegen Nachnahme durch die ganze Schweiz in Kartons à 3 Kilo. — **Muster gratis und franko.** — Ferner:

Fabrikation

von **Spezialsorten** feinster **Konfekte, Trietschnitten, Zwieback etc. etc.** Spezialität in **St. Galler Früchtenbrod,** sowie **St. Galler Honig-** und **Gewürzlebkuchen.** — Speziell für Familien passend zusammengestellte **Mustersortimente** von Konfekten werden **franko** überallhin versandt gegen Einsendung von 60 Cts. in Brief-Marken. (In vorstehenden Artikeln unübertroffen!) [2925

Erste Familienreferenzen.

Bedeutende Ersparniss! — Spezialität!

Import Nordischer Bettfedern

von **Pecher & Cie** in **Herford** in Preussen

Gute Nord. Bettfedern à **Fr. 1. 90 per Kilo.** — Für alle Zwecke vorzüglich geeignete: **superior Nord. Halbdaunen** à **Fr. 4. 50 per Kilo** und **superior Nord. Wollfedern** à **Fr. 9. — per Kilo.** — **Feinste Nord. Daunen,** in Farbe ähnlich wie Eiderdaunen, à **Fr. 11. — per Kilo.** — Versandt in Postcollis von **netto 4 1/2 Kilo** durch die ganze Schweiz gegen Nachnahme, **portofrei** und **frei von Nahnahmegebühren.** — Verpackung wird **nicht berechnet.** — **Zoll,** welcher per Kilo 7 Cts. beträgt, **wird rückvergütet.** — **Also keine Nebenunkosten!** Bei Abnahme von **mindestens 6 Postcollis 6% Rabatt.** — Es wird **nur doppelt gereinigte, absolut staubfreie Waare** geliefert. [3040

(2714)

6 goldene und silberne Medaillen. — 2 Diplome.

Chocolat D. Peter

— VEVEY. —

[2688

Schweizerische Milch-Chocolade.

Vorzüglichstes Nahrungsmittel für Kinder, Magenleidende u. Reconvalescenten.

[2455]

Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Das unentbehrlichste Hausmittel

ist der **Eisenbitter von Joh. P. Mosimann,** Apotheker in Langnau i. E. Aus den **feinsten** Alpenkräutern der Emmenthalerberge bereitet. In **allen** Schwächezuständen ungemein stärkend und überhaupt zur **Auffrischung** der Gesundheit und des **guten** Aussehens **unübertrefflich.** Alt bewährt. Auch den **weniger** Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2 1/2, mit Gebrauchsanweisung, zu einer **Kur von 4 Wochen** hinreicht. **Aerztlich empfohlen.**

Dépôts in den **Apotheken: St. Gallen:** Rehsteiner; **Rorschach:** Rothenhäusler; **Flawil:** Saupe; **Lichtensteig:** Dreiss; **Herisau:** Lobeck; **Trogen:** Staib; **Appenzell:** Neff; **Ragaz:** Sünderhauf; **Glarus:** Greiner; **Chur:** Lohr (Rosenapotheke); **Romanshorn:** Zeller; **Frauenfeld:** Schilt; **Weinfelden:** Haffter; **Bischofszell:** v. Muralt; **Stein a. Rh.:** Guhl; **Steckborn:** Hartmann; **Schaffhausen:** Bodmer; **Winterthur:** Gamper; **Zürich:** Locher; **Stäfa:** Nipkow; **Wädensweil:** Steinfels; **Horgen:** Blumer; **Basel:** St. Elisabethen-, St. Jakobs- und Greifen-Apotheke; **Bern:** Studer, Pulver, Rogg, Tanner, Pohl; **Luzern:** Weibel, Sidler, Suidter; **Solothurn:** Pfähler; **Olten:** Schmid; **Biel:** Stern; **Lenzburg:** Jahn; **Zofingen:** Ringier, **und in den meisten andern Apotheken der Schweiz.** (H 1 Y) [2457

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen."

Der kommerzielle Wettkampf, eine loyale Konkurrenz muss stattfinden in der Verbesserung der Produkte; einzig hierauf richtet die Fabrik des

CHOCOLAT KLAUS

ihr Augenmerk. Der Kampf um die billigsten Preise muss zur Uebervortheilung der Konsumenten führen. (H2526J) [3125

Gestrickte

Gesundheits-Corsets!

einziges Fabrikat dieser Art, welches von Aerzten und andern Autoritäten empfohlen wurde, liefert in **Wolle** und **Baumwolle** — Probe-Corsets per Nachnahme — die **erste schweiz. Corset-Strickerei** von

E. G. Herbschleb

3109] in **Romanshorn.**

Koch- & Bratfett

Extra-Qualität

von reinstem Geschmack, gesund und sehr ökonomisch im Gebrauch, in Kübeln von 4, 12½ und 25 Kilos netto, billigst bei

J. Finsler im Meiershof

(O F 8586) **Zürich.** [3090

Morges — Genfersee.

Hôtel und Pension du Mont-blanc.

Prachtvolle Lage am See, Aussicht auf Gebirge und den Mont-blanc, schöner Garten, schöne, schattige Spaziergänge in der Umgebung der Stadt. Seebäder. Gute Küche und reelle Weine. Pensionspreis von Fr. 3. 50 an (alles inbegriffen).

Es empfiehlt sich [2962

G. Guggisberg, Propriétaire.

Gute Bezugsquelle für

St. Galler Stickereien jeder Art

3087] **Eduard Lutz** in **Rheineck.**

Aigle-les-Bains, Suisse

GRAND HOTEL.

Etablissement hydro-électrothérapique.

Pension de fr. 6 à 10. — [2904

Cure de Raisins dès le 15 Août.

Dr. Mehlem, médecin. **Chessex & Emery,** propriétaires.

Gänzliche Liquidation

des

Seidendetailgeschäftes Jacob Zürrer

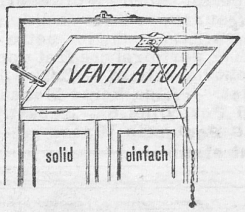
Bahnhofstrasse 18, **Zürich**

bis Ende September.

— Fabrikpreise. —

Muster aller noch vorräthigen und eingehenden Stoffe umgehend gratis und franco.

(O F 8600) [3089



Stierlin's automatische

Federbänder

eignen sich vorzüglich zum selbstthätigen Schliessen oder Oeffnen von Oberlichtfenstern. Ziehen an einer Stahlschnur dient zum Oeffnen — Loslassen zum Schliessen des Fensters. — Winterfenster können leicht damit verbunden werden. Der Beschlag übertrifft an Einfachheit alles bisherige. Garantie für Solidität übernimmt [2998

Gottfried Stierlin, Schaffhausen.

Zürcher Sparherd-Fabrik

J. Müller, Ingenieur

empfiehlt bestens ihre [2863

Regulir-Spar-Kochherde

in geschmackvoller und sehr solider Ausführung, vom billigsten Modelle à Fr. 45 an bis zu dem reichsten Hotel-Herde. **Vertretung und Lager bei**

B. A. Steinlin zur Schlinge, **St. Gallen.**

Bezugs-Quellen

einheimischer

Produkte & Fabrikate.

Senf. Ambr. Bohny, Basel.
Honig. Reber, Dreilinden.
Strickmaschinen. Strickmaschinenfabrik Schaffhausen in Schaffhausen.
Seifen und Kerzen. Kunkler-Hirzel in Schaffhausen.
Teigwaaren. Etter-Kreis in Bischofszell.
Samen und Pflanzen. Gebr. Bernhardt, Zuzwyl (St. Gallen).
Wäsche für Damen und Herren. Gayard-Richlin, Schaffhausen.
Strohhüte für Damen und Mädchen. Ammann-Labhardt, Feuerthalen.
Kinderwagen. Sender & Co. in Schaffhausen.
Bett- und Krankentische. Votsch-Sigg, Schaffhausen.
Reiseartikel. H. Uehlinger, Schaffhausen.
Silberwaaren. J. Jezler, Schaffhausen.
Wäsche- und Schreibtinte. Brunnschweiler & Sohn, St. Gallen.
Waagen. Alb. Wäckerlin, Schaffhausen.
Nähseide. Zuppinger-Singeisen, Männedorf am Zürichsee.
Rohr- und Brettlisessel. J. C. Oechslin, Schaffhausen.
Baumwollwatte. Konrad Rauschenbach, Schaffhausen.
Wollwatte. Gebr. Bek, Schaffhausen.
Baumwollzwirne. Frey & Peyer, Schaffhausen.
Tricotweberei. Max Braun, Schaffhausen.
Strickgarne. Chessex & Hössly, Kammwollspinnerei in Schaffhausen.
Etuis. Rudolf Schalch, Schaffhausen.
Badewannen. Amsler, Schaffhausen.
Kölnisch Wasser. G. Winkler, Russikon.
Wichse. Sutter-Krauss & Co., Oberhofen (Kt. Thurgau).

☛ Für Aufnahme in obige Liste wolle man sich bei der Expedition anmelden.

Spezial-Adressen-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung".

Monat — **Abonnements-Inserate 1885.** — August.

Lemm & Sprecher, St. Gallen, Lager in fertigen **Eisen-, Messing-** und **Stahlwaaren. Seilerwaaren.** Grösste Auswahl in **Werkzeugen, Vorlagen, Holz** und
1 **Beschlägen** für **Laubsäge-Arbeiter.**

Kunstfärberei und chem. Waschanstalt
5 **H. Hintermeister** in Zürich.
Grösstes Etablissement dieser Branche.

Bergfeld, homöop. Arzt, **Netstal** (Glarus).
*Spezialist für Magen- u. Frauenleiden.

Fabrikation von Feuer-Anzündern
7 **R. Huber, Tann-Rüti** (Zürich).

10 **Geschw. Boos, Seefeld-Zürich,**
Kunst- und Frauenarbeit-Schule.

J. H. Schiess-Enz, Appenzell.
11 Handstickerei-Geschäft.

Frl. Steiner, Villa Mon Rêve, **Lausanne.**
13 Familien-Pensionat.

Conditorei von **A. Dieth-Nipp,**
15 Marktplatz 23, St. Gallen.
Malaga, Madeira, Sherry, Thee, Café, Chocolat.

Nef & Baumann, Herisau (Appenz.),
Vorhangstoffe & Rideaux
Eigenes u. engl. Fabrikat liefern billigst.
18 Muster stets franko zu Diensten.

Stahel-Kunz, Lintheschergr. 25, **Zürich,**
Fabrikation von Knabenkleidern nach
19 **neuesten Mustern.**

Château de Courgevaux, près Morat.
Pensionnat de jeunes gens
20 dirigé par Mr. **John Haas.**

Jac. Bær & Comp., Arbon.
27 **Linoleum-Bodenbelege.**

Zürcher Sparherdfabrik,
21 Seidengasse 14, Zürich.
Sparkochherde jeder Grösse von Fr. 40 an, transportabel ausgemauert, Garantie.

„Villa Rosenberg" am Rheinfall
Knaben-Erziehungs-Anstalt
26 von **Joh. Göldi-Saxer.**

32 **Ammen-Vermittlungsbureau**
E. Schreiber-Waldner, Hebamme, Basel.

Kunstfärberei und chemische Wascherei
36 **Ed. Printz, Basel.**
Höchste Leistungen. — Billigste Preise. Prospectus und Muster franco zu Diensten.

Samenhandlung, Baum- und Rosen-Culturen
38 **G. Schweizer in Hallau.**

J. U. Locher, St. Gallen
43 (R. HEUBERGER Nachf.)
Kunst-, Papier- und Galanteriehandlung, Schnitzereien.

Nähmaschinen neuesten Systems
45 **Hugentobler,** Uhrmacher, **Weinfelden.**

Alfr. Schinz, Hottingen-Zürich,
51 Spezereihandlung.

L. Schweitzer, St. Gallen,
Ecke der Markt- u. Speisergasse.
Manufactur- und Modewaaren.
Stoffe f. Damen-, Herren- u. Kinderkleider.
Confections und Costumes.
52 **Anfertigung nach Maass.**

56 **— Damen-Kleiderstoffe —**
liefert an Privatleute zu **billigsten Fabrikpreisen** — Muster umsonst und frei —
Paul Louis Jahn, Greiz (Deutschld.).

E. Zahner-Wick, Marktg., **St. Gallen,**
55 Aussteuer-Geschäft.

Schwestern Züblin, Burgdorf (Bern).
Pensionat für junge Mädchen.
Fortbildung in Musik, allen Geschäften in Haus und Garten, weiblichen Handarbeiten und wissenschaftlichen Fächern.
58 — Prospekte gratis. —

57 Garantirt ächten
— Glarner Bienenhonig —
versendet stetsfort zu laufenden Preisen
Gmdschr. **Hösli, Haslen** (Glarus).

J. A. Egger in Thal (St. Gallen).
Mech. Bettfedern-Reinigungs-Geschäft.
59 **Fabr. von Bettwaaren und Wäsche.**

Gebr. Bernhard, Zuzwil (St. Gallen)
Samenhandlung & Handelsgärtnerei,
Anlage und Umänderung von Obst- und
60 *Ziergärten.*

Emil Frey in Aarau.
Künstliche Pflanzen,
blühende, wie Blattgewächse, treu nach der Natur angefertigt.
— Schönster Zimmerschmuck! —
61 Preis-Courant gratis u. franko.

Maggi & Cie., Handelsmüller,
62 **Kemptthal & Zürich.**
Spezialität: **Mehle aus Hülsenfrüchten.**

Schulbuchhandlung Antenen, Bern.
Grösste Lehrmittelanstalt der Schweiz.
Schreib- u. Zeichnungsmaterialien, Malutensilien,
63 Bureau-Artikel. — Katalog gratis.

Kleiderfärberei u. chem. Waschanstalt
65 **C. A. Geipel, Basel.**
Filialen: **Genf, Bern und Zürich.**

W. Rietmann-Rheiner, Graveur,
64 **unterer Graben 6, St. Gallen.**
Gravirung auf Metall- u. Luxusgegenstände, Petschafte, Metall- und Kautschouk-Stempel, Linge-Tinte, Schirmschilder, Nummerir- u. Musterstempel-Maschinen.

A. Mantel-Widmer, Zürich.
Aecht englische Waschtisch-Garnituren,
20 verschiedene wunderhübsche Farben, von 18 bis 40 Franken. Muster franko.
66 Farbenangabe erwünscht.

68 Amerikanische
Kragen und Manchetten
zum Kalt-Abwaschen.
Portenier-Lüscher, Kramg. 23, **Bern.**

Niederhäuser-Schenk in **Grenchen** (Soloth.).
69 **Buch- und Papierhandlung.**
Billigste Bezugsquelle für alle **Bücher, Schreibmaterialien, Petschafte und Stempel.**

Bremicker, pract. Arzt, **Glarus.**
Frauenleiden, Unterleibs-, Magen- und **Hautkrankheiten.** Erfolg in allen heilbaren Fällen garantirt. Behandlung auch
70 brieflich.

Grösstes Antiquitäten-Magazin
77 **J. Widmer, Wyl** (St. Gallen).

Kleiderfärberei und chem. Waschanstalt
78 **Georg Pletscher,** Winterthur.

Hofmann & Cie., St. Gallen,
79 Leinen- und Baumwollwaaren.

Kunstfärberei und chem. Waschanstalt
80 **Horn** bei **Rorschach**
und in **St. Gallen,** Neugasse 17, z. Palme.
Wascherei und Färberei
für Damen- und Herren-Garderobe.

Druck der M. Kälin'schen Buchdruckerei in St. Gallen.